Anlage 1 zur Vorlagen-Nr.: V-KA/18/480



Projektblatt zur Skizze

An das BMI - Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung zur Fördermaßnahme: Sanierung kommunaler Einrichtungen 2018 im Förderbereich: Projektaufruf 2018 SJK III



Landkrels Cloppenburg Amt 40 Schul- und Kulturamt, Eschstraße 29, 49661 Cloppenburg	
Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und	Online-Kennung: 100372797
Raumforschung	Akronym: CLP_Sportschule
Deichmanns Aue 31-37	FKZ
53179 Bonn	
2 2 2 2	Kennwort
* · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
	Eingerahmte Felder bitte freilassen
Skizzeneinreicher: Landkreis Cloppenburg Amt 40 Schul- und Kulturamt Eschstraße 29, 49661 Cloppenb	* *
	uig
Projektthema: Sanierung, Modernisierung und Teilersatzneubau mit geringen E Nutzungsüberlassung an den KreisSportBund Cloppenburg durc Standortgemeinde Lastrup.	rweiterungen der Sportschule Lastrup zur h den Landkreis Cloppenburg unter Einbeziehung der
, ,	
, ** ** ** ** ** ** ** ** ** ** ** ** **	
	•
Planzeitraum 01.01. Projektleitung: Herr Theodor Deeken, (Tel.: +49 4471 18	.2019 bis 30.09.2022
rojokaokang. Hon Hoodor Beeken, (10k.: 140 447 1 16	5-102), deeken@ikcip.de
Wichtige Angaben:	
☑ Die Datenschutzhinweise wurden zur Kenntnis genom	nmen und bestätigt.
3	•
Liste der beigefügten Antragsunterlagen: ☑ Angaben zu den Ansprechpersonen ☑ Angaben zur Finanzierung	
☑ Kurzfassung der Vorhabenbeschreibung☑ Projektbeschreibung	
	* *
·	
*	
	,
30.08.2018	
Ort-und Datum	Name / Unterschrift

A00 Projektskizzeneinreichende Kommune Rechtsverbindlicher Name des/der Skizzeneinreicher(s)/(in) <0110> Landkreis Cloppenburg A01 Amt 40 Schul- und Kulturamt Straße <0120> A02 Eschstraße 29 Postleitzahl <0150a> Ort <0160a> A03 49661 A04 Cloppenburg Bundesland <0130> A05 Niedersachsen Postfach <0130> Postleitzahl (zu Postfach) Ort (zu Postfach) <0160b> A06 1480 A08 Cloppenburg 49644 Telefon-Nr.: <0270> Fax-Nr.: <0281> A11 +49 4471 15-152 A12 +49 4471 15220 E-Mail-Adresse A13 | deeken@lkclp.de S00 Ausführende Stelle Name <0210> Landkreis Cloppenburg Amt 40 Schul- und Kulturamt Straße <0225> S02 Eschstraße 29 Postleitzahl <0230a> Ort <0240a> S03 | 49661 S04 Cloppenburg Bundesland <0220> S05 Niedersachsen Postfach <0230b> Postleitzahl (zu Postfach) Ort <0240b> S06 1480 S07 49644 S08 Cloppenburg

Fax-Nr.:

+49 4471 15220

Telefon-Nr.:

+49 4471 15-152

E-Mail-Adresse
S13 deeken@lkclp.de

S11

SKI Personenbezogene Daten

Ko	ntaktpersonen der l	Komn	nune				
	Anrede	_	Vorname	7	Name <0294>	_	akad. Grad
P0	1 Herr	P0	2 Theodor	P03	Deeken	P04	
	Telefon-Nr.: <0295>				Fax-Nr.: <0297>		
P0				P06			/
]			
	E-Mail-Adresse <0296>	,			7	3	
PO	7 deeken@lkclp.de						
	Funktion		i				
Pos	8 Amtsleiter Schul- ur	d Kult	uramt				
2.	Ansprechperson Pr	ojekle	eitung		*		
	Anrede	_	Vorname	-	Name <0294>		akad. Grad
	Frau		Dorothee] -	Münchow		
	Telefon-Nr.:				Fax-Nr.:		
	+49 4471 15-196				+49 4471 15-220		
				J			
	E-Mail-Adresse				7		
	muenchow@lkclp.d	е			_		
	Funktion	5		1	,	*	*
PO	8 Ingenieurin Hochba	uamt					*
	Iministrative Anspro		erson (im Falle einer Vorname		lligung) Jame <0294>		ıkad. Grad
1	Frau		Carola	_	Krogmann] P11 [nau. Glau
. 00	1100	. 00	diola]r	
	Telefon-Nr.: <0270>				ax-Nr.: <0281>		
P12	+49 4471 15-154		•	P13	+49 4471.15-220		
	E-Mail-Adresse <0280>						
P14	krogmann@lkclp.de		·				
	[J		18:		v *		
2. W	eitere Kontaktpersc	n(nui	während der Antra	gspha	ase)		
	Anrede		Vorname.	- 1	Name <0294>		akad. Grad
P38	Frau	1	Petra		Hinrichs	P41	
	2			L	All and the form of the control of t	J L	38
	Telefon-Nr.: <0270>			Г	Fax-Nr.: <0281>		
P42	+49 4471 15-272			P43	+49 4471 7903		
	E-Mail-Adresse <0280>		*				
P44	p.hinrichs@lkclp.de						
14	a a						
D00	Datenschutzhinwe	is:			8		
FKZ	•	3	Online-Kennung:		100	372797	

D01 Die in der Skizze enthaltenen personenbezogenen Daten und sonstigen Angaben werden vom Empfänger der Skizze und seinen Beauftragten im Rahmen seiner/ihrer Zuständigkeit erhoben, verarbeitet und genutzt. Eine Weitergabe dieser Daten an andere Stellen richtet sich nach dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) bzw. diesem vorgehenden Rechtsvorschriften (§1 Abs. 3 BDSG).

Soweit in der Skizze personenbezogene Daten von Beschäftigten des/der Einreicher(s)(in) oder sonstigen natürlichen Personen enthalten sind, wurden diese entsprechend den Datenschutzhinweisen informiert und deren Einverständnis eingeholt.

☑ Ja

FK	Z:			

SKI Vorhabenbezogene Daten

Projekttitel

V05 | CLP Sportschule

Projektthema <0100>

Sanierung, Modernisierung und Teilersatzneubau mit geringen Erweiterungen der Sportschule Lastrup zur Nutzungsüberlassung an den KreisSportBund Cloppenburg durch den Landkreis Cloppenburg unter Einbeziehung der Standortgemeinde Lastrup.

Kurzbeschreibung

Kurzbeschreibung des Projekts

Der Landkreis Cloppenburg beabsichtigt die Gebäude der Sportschule Lastrup für den KreisSportBund Cloppenburg baulich, energetisch und strukturell zu entwickeln. Das Grundstück steht im Eigentum des Landkreises und wird dem KreisSportBund kostenlos unbegrenzt zur Verfügung gestellt. Die Sportschule wird seit 50 Jahren in Lastrup betrieben. Auf einer Fläche von sieben Hektar mit Natur- und Kunstrasenplatz, umlaufender Tartanbahn und Leichtathletikanlagen sowie einem Mehrgenerationen-Fitnessparcour bietet sie optimale Bedingungen für Vereine, Verbände, Sportler und Anwohner.

Die Gebäude beinhalten Veranstaltungs-, Lehr- und Aufenthaltsräume, einen Speisesaal, einen Küchenbereich, Büro- und Verwaltungsräume sowie 36 Räume für 88 Betten. Für die Sanierung sind Ersatzbauten vorgesehen. Die Küche verfügt über keine gedämmte Sohle, nur unzureichende Bodenabläufe, die dringend aus hygienischen Gründen erforderlich sind, zudem ist die lichte Höhe zu niedrig für Entlüftungsanlagen. Die Außenwände sind ohne Isolierung. Eng verbunden mit dem Küchenbereich ist der Speisesaal. Mehrbettzimmer werden in EZ/DZ umgebaut, zwei Gemeinschaftsduschen sollen aufgelöst werden. Der Verwaltungstrakt ist in der alten Hausmeisterwohnung untergebracht und von den Räumlichkeiten für den Zweck ungeeignet. Aus wirtschaftlichen Gründen ist in diesen Bereichen eine Sanierung nicht mehr sinnvoll.

Die Ersatzneubaufläche beträgt insgesamt 900 gm, davon für Küche/Speisesaal 390 gm für Verwaltungsräume 240 qm und ein Bettentrakt mit 26 Betten (davon 12 zusätzliche Betten) mit 270 qm. Der Einbau eines Aufzugs ist mit eingeplant. Zur Sanierung gehören Veranstaltungs- und Lehrräume zudem die Integration eines kleinen Cafés mit insgesamt 450 qm. Für die Sanierung ist ein Architektenwettbewerb ausgelobt worden.

Die Bauaufgabe steht im Kontext weiterer Planungen mit der Sanierung eines weiteren Bettentrakts nach 2022, einer neuen Sporthalle, die für die Kommune und die Region weitere Kapazitäten schafft und vorhandene Schulsporthallen entlastet.

KZ:		

Begründung für das Projekt incl. seiner städtebaulichen Einbindung bzw. dem Quartiersbezug

Begründung für das Projekt

Bedarfe der Gruppen zu Fortbildungen und Angebote sind differenzierter und anspruchsvoller geworden. Qualität und Nachfrage können zurzeit bei den Veranstaltungen nicht befriedigt werden, da räumliche, technische und energetische Defizite an der Gebäudesubstanz altersbedingt vorhanden sind. Funktional besteht Handlungsbedarf beim Küchenbereich, da dieser nicht mehr heutigen Betriebsabläufen und -anforderungen entspricht. Hier ist technisch, räumlich und aus wirtschaftlichen Gründen eine Neuerrichtung notwendig.

Die Sportschule bietet in 36 Zimmern 88 Betten an.Da es Vierbettzimmer und Gemeinschaftsduschen gibt, die nicht mehr zeitgemäß sind, ist ein Umbau erforderlich. Die Umwandlung in EZ/DZ bedeutet eine Reduzierung der Bettenzahl. Der Ausgleich und eine weitere Aufstockung um 12 Betten auf insgesamt 100 Betten erfordert eine bauliche Erweiterung. Die Belegungszahlen und Untersuchungen zeigen, dass eine Anzahl von 88 Betten mit der vorhandenen Aufteilung ungünstig und nicht wirtschaftlich sind. Für den Lehrbereich werden andere Zuschnitte und Flexibilität benötigt. Das zusätzliche Angebot eines Cafès/Aufenthaltsbereiches soll ebenfalls berücksichtigt werden.

In 2016 wurde der Ortskern Lastrup in das Städtebauförderungsprogramm "Aktive Stadt- und Ortsteilzentren" aufgenommen. Die Sportschule Lastrup konnte nicht in den Geltungsbereich des Sanierungsgebietes aufgenommen werden, weil sie nicht im Ortskern von Lastrup liegt. Die Gemeinde hat seit jeher bei ihrer Bauleitplanung und ihrer gesamten städtebaulichen Entwicklung stets die Interessen der Sportschule berücksichtigt und ihre Vertreterinnen und Vertreter bei den Verfahren beteiligt und sie in die Prozesse eingebunden, soweit die Interessen der Sportschule ansatzweise berührt waren. Die Gemeinde Lastrup hat die Sportschule in den vergangenen Jahren darüber hinaus in finanzieller Hinsicht bei Baumaßnahmen in erheblichem Umfange unterstützt.

Zudem ist die Sportschule in den Zielen der Entwicklungsplanung der LEADER-Region Hasetal berücksichtigt worden.

Ziele und Zweck des Projekts

Ziele und Zweck

Ziel ist der Erhalt und die Sicherung der Einrichtung für die Zukunft durch Anpassung an die geänderten Ansprüche. Die Einrichtung soll zukunftssicher und attraktiv gestaltet werden. Die Betriebs- und Unterhaltungskosten sollen auf Dauer durch energetische Maßnahmen für den Nutzer, den KreisSportBund, tragbar bleiben. Die Umwelt soll mit den Sanierungsmaßnahmen geschützt werden. Der Einbau eines Aufzugs wird Menschen mit Beeinträchtigungen die Möglichkeit geben, das gesamte Angebot der Sportschule zu nutzen.

Die Sportschule bietet optimale Bedingungen für Sportler, auch nicht "bewegungsbegeisterte" Menschen bekommen die Möglichkeit, sich "spielerisch und mit Freude zu bewegen. Die Einrichtung spricht eine breite Zielgruppe an. Diese reicht von dem "sportlichen Klientel" (Vereine und Verbände) bis hin zu Kindern und Jugendlichen über Familien und den bewegungsbegeisterten Senioren, sowie Schulklassen, Mannschaften ortsansässiger Vereine, Spaziergänger, Breitensportler (Jogger, Radfahrer) und viele mehr aus dem näheren und weiteren Umfeld.

Mit den angrenzenden sportlichen Einrichtungen der Gemeinde Lastrup ergeben sich Synergieeffekte, weil durch Abstimmungen diese Anlagen für die Nutzer der Sportschule zur Verfügung stehen (Schwimmlehrgänge, -fortbildungen, -kurse). In Kooperation mit den ortansässigen Schulen sorgt die Sportschule für ein zusätzliches Ganztagsangebot.

Die Sportschule Lastrup leistet mit Ihren Angeboten u.a. im Präventions- und Rehabilitationssport einen wichtigen Beitrag zur Gesundheitsversorgung in der Bevölkerung in Lastrup, dem Landkreis Cloppenburg und darüber hinaus. Zudem zeichnet sich die Sportschule durch einen hohen sozialen Wert aus, da das frei zugängliche Angebot die Begegnung und soziale Integration fördern über das eigentliche Sporttreiben hinausgeht.

Erfüllung der Auswahlkriterien

Erfüllung der Auswahlkriterien

Überregional ist es die einzige kreisweite Einrichtung dieser Art. Veranstaltungen, Fortbildungen und Angebote erreichen mit ihrer Strahlkraft auch Teilnehmer aus dem gesamten Oldenburger Land und grenzen sich in ihrem Fokus klar von Angeboten anderer Erwachsenenbildungsträger ab. Das Image und die Nachfrage der Angebote sind (noch) positiv.

Eine erhöhte regionale lokale Wahrnehmung erfährt die Sportschule durch Investitionen in den Mehrgenerationen-Fitnessparcours, das angrenzende Naturfreibad, den neuen Kunstrasenplatz und der damit verbundenen intensiveren Nutzung der Sportsschule. Durch Kooperationen mit dem Schwimmbad, den Schulen sind die Anlagen und Angebote lokal stark nachgefragt.

Die Sportschule leistet sowohl lokal als auch kreisweit einen erheblichen Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt, da sie ehrenamtlich geführte (Sport-)Vereine als Rückgrat des Zusammenlebens durch Fortbildungen und Veranstaltungen kreisweit unterstützt, vernetzt und professionalisiert. Durch die Angebote und die neuen freizugänglichen Außenanlagen fördert die Sportschule zwanglose Begegnung und den Austausch unterschiedlicher sozialer und kultureller Gruppen und leistet damit einen großen Beitrag zur sozialen Integration vor Ort.

Der Umbau erhöht erheblich die Barrierefreiheit (z.B. Fahrstuhl, größere Räume). Die energetischen Maßnahmen tragen zum Klimaschutz bei.

Die Machbarkeit und zügige Umsetzung ist dem Zeitplan zu entnehmen. Eine langfristige Nutzung ist durch den Pachtvertrag mit dem Kreissportbund sichergestellt.

Das Vorhaben ist mit dem städtebaulichen Entwicklungskonzept und dem Dorfentwicklungsplan Lastrup abgestimmt. Die geplanten Gebäude schaffen Verbindungen zum benachbarten Schwimmbad. Schulen und Sporthalle liegen im unmittelbaren Umfeld.

Als innovativ ist die kombinierte Nutzung aus Sport-, Bildungsangeboten und die Zusammenarbeit verschiedener Träger zu sehen (Landkreis, Gemeinde, Kreissportbund, Vereine).

Fördermaßnahmen

Fördermaßnahmen

Investitionsvorbereitende Maßnahmen:

Die Vorbereitung eines Architektenwettbewerbes mit EU-weiter Bekanntmachung wird seit Frühiahr 2018 geplant. Für die Durchführung des Architektenwettbewerbs hat der KreiSportBund Cloppenburg das Architektenbüro Drees & Huesmann PartGmbB aus Bielefeld beauftragt. Die Auslobungsunterlagen werden ab dem 05. September 2018 verschickt. Das Preisgericht soll am 15. Januar 2019 durchgeführt werden. Nach dem Preisgericht wird ein Verhandlungsverfahren nach dem VgV durchgeführt. Danach soll die Beauftragung des Architekten erfolgen, der die Entwurfs- und Ausführungsplanungen erstellt, die erforderliche Baugenehmigung einholt und die Ausschreibungsunterlagen für die Durchführung der Maßnahme aufbereitet. Grundsätzlich ist eine stufenweise Beauftragung nach HAOAI vorgesehen. Baubeginn ist für Anfang 2020 vorgesehen, bestenfalls schon 2019.

Auflistung der Investiven Maßnahmen:

Sanierung oder Ersatzneubau für Küchenbereich, Speisesaal mit 390 qm

Teilweiser Ersatzneubau eines Bettentrakts mit 26 Betten in DZ mit 270 qm NUF (mit Aufzug)

(Teil-) Abbruch vom Küchenbereich, Speisesaal

(Teil-) Abbruch des alten Bettentrakts

Sanierung und Umbau im Bestand der Lehrräume und Aufenthaltsräume, Café mit 450 cm NUF

Sanierung oder Ersatzneubau für den Verwaltungsbereich mit 240 qm NUF

Abbruch Verwaltungsbereich in der Hausmeisterwohnung (Optional)

1	0	0	3	7	2	7	9	7

Projektbeteiligte und Organisationsstruktur

Projektbeteiligte und Organisationsstruktur

Für die EU-weite Durchführung eines Architektenwettbewerbs wurde bereits das Planungsbüros Drees & Huesmann PartGmbB aus Bielefeld vom KreisSportBund Cloppenburg nach einer Angebotseinziehung beauftragt. Der KreisSportBund ist verantwortlich für den Architektenwettbewerb. Die Durchführung des Preisgerichts erfolgt gemeinsam durch den Landkreis Cloppenburg und den KreisSportBund.

Der Landkreis Cloppenburg ist Eigentümer vom Grundstück und hat dieses Gebäude dem KreisSportBund Cloppenburg kostenlos überlassen. Die Hochbauabteilung vom Landkreis Cloppenburg wird die Baumaßnahme verantwortlich begleiten, durchführen, Aufträge erteilen, nach VgV abwickeln, den Ablaufprozess koordinieren und die Kommunikation zwischen dem zukünftigen Planungsbüro, der KreisSportSchule und allen weiteren Beteiligten organisieren. Der Landkreis Cloppenburg ist verantwortlich für Förderantragstellung und übernimmt die Kosten für die Maßnahme mit 55 % Anteilen. Ein Vertreter der KreisSportSchule wird während der Bauphase Ansprechpartner vor Ort sein.

Der KreisSportBund Cloppenburg ist derzeit Nutzer und Betreiber der Anlage und wird dieses auch zukünftig bleiben. Die Betriebskosten für den Unterhalt hat der KreisSportbund Cloppenburg selbst zu tragen. Der KreisSportBund wird bei der Durchführung der Maßnahme umfassend beteiligt, hat ein Mitspracherecht und sogar das Letzt-Entscheidungsrecht in der Ausgestaltung der Maßnahme.

Der Bereich wird bisher als Außenbereich bzw. im Zusammenhang bebauter Ortsteile beurteilt. Die Gemeinde Lastrup stellt in Abstimmung mit den Beteiligten einen Bebauungsplan für das gesamte Sportgelände bis Ende 2019 auf, hierbei werden die Umbaumaßnahmen am Gebäude mit berücksichtigt.

Ablauf- und Zeitplan

Ablauf- und Zeitplan <0900>

V07

Vorbereitung des Architektenwettbewerbs

Beauftragung des Planungsbüros Drees & HuesmannPartGmbB, Bielefeld

Juni 2018 mit.der

Durchführung des Architektenwettbewerbs

29.08.2018 05. September 2018 Losziehung der 16 weiteren Wettbewerbsteilnehmer

Versand der Auslobungsunterlagen

Meilenstein 1

Seit April 2018

15. Januar 2019 Ende Januar 2019 Februar 2019

Durchführung des Preisgerichts Veröffentlichung des 1. Preisträgers Ausstellung der Wettbewerbsarbeiten

Meilenstein 2

Januar 2019 - Ende 2019

Abschluss des Bebauungsplanverfahrens für das gesamte

Sportgelände

Januar 2019 - Ende 2019

Erarbeitung Vorentwurf, Entwurf, Baugenehmigung, Durchführung

der Verfahren nach VoV

Meilenstein 3

Anfang 2020 Anfang 2020 - Anfang 2021 Anfang 2021 - Mitte 2021

Spatenstich mit Presseterminen (bestenfalls schon 2019) Erstellung Ersatzneubauten, Speisesaal, Küche, Bettentrakt

Abbruch Speisesaal, Küche, Bettentrakt

Sanierung / Umbau Lehrräume / Einrichtung Café

Anfang 2021 - Mitte 2021

Mitte 2021 - Ende 2021 Mitte 2021 - Ende 2021

Sanierung und Umbau Bettentrakt Ersatzneubau/Sanierung Verwaltungstrakt mit optionalen Abbruch

Meilenstein 4 Anfang 2022

Restarbeiten

Sommer 2022

Einweihung, Tag der offenen Tür, Pressetermine

Ausgabenplan: Projektspezifische Maßnahmen

Lfd.	Maßnahme	
Nr.		EUR
1	Planungskosten	300:000,00
2	Sanierung/Ersatzbau Küche und Speisesaal	0,00
3	Sanierung/Ersatzneubau Bettentrakt	0,00
4	Teil/Abbrucharbeiten Küche und Speisesaal	0,00
5	Teil/Abbrucharbeiten Bettentrakt	0,00
6	Umbau im Bestand (Lehrräume/Cafe)	0,00
7	Sanierung/Ersatzneubau Verwaltungsbereich	0,00

Lfd.	Maßnahme	Betrag in
Nr.		EUR
1	Planungskosten	145.000,00
2	Sanierung/Ersatzbau Küche und Speisesaal	838.200,00
3	Sanierung/Ersatzneubau Bettentrakt	560.500,00
4 .	Teil/Abbrucharbeiten Küche und Speisesaal	0,00
5	Teil/Abbrucharbeiten Bettentrakt	0,00
6	Umbau im Bestand (Lehrräume/Cafe)	0,00
7	Sanierung/Ersatzneubau Verwaltungsbereich	0,00

Lfd.		
Nr.		EUR
1	Planungskosten	145.000,00
2	Sanierung/Ersatzbau Küche und Speisesaal	0,00
3	Sanierung/Ersatzneubau Bettentrakt	0,00
4	Teil/Abbrucharbeiten Küche und Speisesaal	100.000,00
5	Teil/Abbrucharbeiten Bettentrakt	49.000,00
6	Umbau im Bestand (Lehrräume/Cafe)	295.000,00
7	Sanierung/Ersatzneubau Verwaltungsbereich	500.000,00

Lfd.	Maßnahme	Betrag in
Nr.		EUR
1	Planungskosten	30.000,00
2	Sanierung/Ersatzbau Küche und Speisesaal	0,00
3	Sanierung/Ersatzneubau Bettentrakt	30.000,00
4	Teil/Abbrucharbeiten Küche und Speisesaal	0,00
5	Teil/Abbrucharbeiten Bettentrakt	10.000,00
6	Umbau im Bestand (Lehrräume/Cafe)	20.000,00
7	Sanierung/Ersatzneubau Verwaltungsbereich	77.300,00

Gesamt

Lfd.	Bezeichnung	Betrag in EUR
Nr.		
1	Planungskosten	620.000,00
2	Sanierung/Ersatzbau Küche und Speisesaal	838.200,00
3	Sanierung/Ersatzneubau Bettentrakt	590.500,00
4	Teil/Abbrucharbeiten Küche und Speisesaal	100.000,00
5	Teil/Abbrucharbeiten Bettentrakt	59.000,00
6	Umbau im Bestand (Lehrräume/Cafe)	315.000,00
7	Sanierung/Ersatzneubau Verwaltungsbereich	577.300,00

FKZ:	¥		
rnz.			

Kommunaler Eigenanteil bei Projekten mehrerer Kommunen

Kommune / Land / Dritte Anteil €							
Landkasia Classashusa			Gesamtkosten				
Landkreis Cloppenburg		1,705.0	00 00				

FKZ: 10 Online-Kennung:

SKI Finanzierungsplan

Jahr	Projekt- kosten (1)	ggf. Mittel beteiligter Dritter (2)	ggf. Mittel öffentliche r Förder- geber (ohne Bundes- anteil) (3)	Förder- fähige Kosten (4)	Landes- mittel (5)	Kom- munale Eigen- mittel (6)	Bundes- mittel (7)	Mittel unbe- teiligter Dritter (8)
2019	300.000,00	0,00	0,00	300.000,00	0,00	165.000,00	135.000,00	0,00
2020	1.543.700, 00	0,00	0,00	1.543.700, 00	0,00	849.035,00	694.665,00	0,00
2021	1.089.000, 00	0,00	0,00	1.089.000, 00	0,00	598.950,00	490.050,00	0,00
2022	167.300,00	0,00	0,00	167.300,00	· 0,00	92.015,00	75.285,00	0,00
Gesamt	3.100.000, 00	0,00	0,00	3.100.000, 00	0,00	1.705.000, 00	1.395.000, 00	0,00

11

SKI Zusätzliche Angaben und Anlagen der Projektskizze

Darstellungen des	Projektes						
und sei des Pro weitere bitten S	ner Verortung im s jektes sowie den n Unterlagen für d	zeichnerische, bildlicl städtebaulichen Umf zeichnerischen, bildli lie Vorprüfung Ihres I Zusendung weiterer I	eld. Bitte beach ichen und karto Projektantrages	ten Sie, dass grafischen D berücksicht	s neben der D arstellungen igt werden kö	arstellung keine nnen. Wir	•
		ਝ		÷			
Nachweis einer H	aushaltsnotlage	÷			η, .		
	_	shaltsnotlage durch	die zuständige l	Kommunalaı	ufsicht.		
		* *					
						8	
Ratsbeschluss				,			
☐ Nachwe	eis eines Beschlus	sses über die Unterst	tützung des Sta	dt- oder Ger	neinderates.		
		*				3.	
Finanzierungsant		nzierungsanteils Dritte	or.			ex	
☐ Ggi. Na	criweis des Finai	izierungsantens Ditte	e.				
Sanierung von Lieg Erwerb von einer (l nachzuweisen, das Förderzeitraums ge	dass die Bundesm genschaften im Eige Bundes-)Liegensch s der Grundstücksl	nittel dieses Programms entum des Bundes eing aft abhängen oder mit i kaufvertrag zeitnah abg s betreffende Objekt be Ine	esetzt werden kö hm in Zusammer eschlossen wird	innen. Sollte o nhangstehen, und die Mach	lie Umsetzung ist mit Vorlage barkeit des Pro	des Projekts der Projektsk	vom izze
		*.					
		* .					
	of constant				i.		
☐ Im Eige	ntum des Landes	,		9			
			96.5				
			540			,	
						×	
☐ im Fige	ntum des Bundes						
, Eigo	mam des Bunde.	-					
			*				
		*	*				
E							
im Eige	ntum eines komn	nunalen Unternehme	ens	8		,	
3.				e e		÷	
KZ:	10	Online-Kennung:		40	1272707		
V	12	Online-Nentiurig.		100	0372797		

im Eigentum eines private	n Dritten (auch Vereine	u.ä.)	
)
		-	
✓ sonstiger Eigentümer			
100			
Name des Eigentümers			
Landkreis Cloppenburg			
	a #		
Anteil der Kommune Die Kommune befindet sich (bitte au	swählen)		
☑ nicht in Haushaltsnotlage	. ,	55%)	
☐ in Haushaltsnotlage (komi	munaler Anteil mindeste	ns 10%)	
		, ,,	
		ž :	
		a n	
☐ eine Bescheinigung der K	ommunalaufsichtsbehör	de liegt bei	
•	,*.	* *	
wird nachgereicht bis:			
_			
	•		
D-4			
Datum Ratsbeschluss	,	(s	
Ein Ratsbeschluss über die Unterstü	itzung des Stadt- und Ge	meinderates	
☐ liegt bei		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	a.
			x)
✓ wird nachgereicht bis:			
	* *		٠,
			* 1
Datum			
20.09.2018			
Geplante Umsetzung des Projek	ts	×	
Das Projekt wird ausschli Kultureinrichtungen geför		programm Sanieru	ng Sport-, Jugend- und
,			
FKZ: 13	Online-Kennung:		100372797

				N.
		*		0 0 3
	☐ Das Projekt ist ein	Bauabschnitt eines Gesamtp	rojektes der	
		dem Bundesprogramm Sani	-	
		reinrichtungen gefördert wird		
				,
060	Gibt es eine finanzielle Be	teiligung des Landes?		
	finanzielle Beteiligung des La	andes		
	Die finanzielle Beteiligung von	Stadtstaaten wird als kommunal	er Anteil gewertet.	
	✓ nein			
	☐ ja		ř.	
•				
	Höhe der Beteiligung			
	Bescheinigung des Landes	*		
8	☐ liegt bei			
			•	
	wird nachgereicht	bis:		
	Datum Gibt es eine finanzielle Be finanzielle Beteiligung beteili	gter Dritter		es kommunalen Anteils (z. R. 56
	Gibt es eine finanzielle Be finanzielle Beteiligung beteili Der finanzielle Beitrag beteiligte bezieht sich also auf die Projek	gter Dritter	tkosten – die Berechnung d	es kommunalen-Anteils (z. B. 58
	Gibt es eine finanzielle Be finanzielle Beteiligung beteili Der finanzielle Beitrag beteiligte bezieht sich also auf die Projek	igter Dritter er Dritter ist nicht Teil der Projek	tkosten – die Berechnung d	es kommunalen-Anteils (z. B. 58
	Gibt es eine finanzielle Be finanzielle Beteiligung beteili Der finanzielle Beitrag beteiligte bezieht sich also auf die Projek	igter Dritter er Dritter ist nicht Teil der Projek	tkosten – die Berechnung d	es kommunalen-Anteils (z. B. 58
	Gibt es eine finanzielle Be finanzielle Beteiligung beteili Der finanzielle Beitrag beteiligte bezieht sich also auf die Projek	igter Dritter er Dritter ist nicht Teil der Projek	tkosten – die Berechnung d	es kommunalen-Anteils (z. B. 58
	Gibt es eine finanzielle Be finanzielle Beteiligung beteili Der finanzielle Beitrag beteiligte bezieht sich also auf die Projek	igter Dritter er Dritter ist nicht Teil der Projek	tkosten – die Berechnung d	es kommunalen-Anteils (z. B. 56
	Gibt es eine finanzielle Be finanzielle Beteiligung beteili Der finanzielle Beitrag beteiligte bezieht sich also auf die Projek nein ja	igter Dritter er Dritter ist nicht Teil der Projek	tkosten – die Berechnung d	es kommunalen-Anteils (z. B. 5
	Gibt es eine finanzielle Be finanzielle Beteiligung beteili Der finanzielle Beitrag beteiligte bezieht sich also auf die Projek	igter Dritter er Dritter ist nicht Teil der Projek	tkosten – die Berechnung d	es kommunalen-Anteils (z. B. 55
	Gibt es eine finanzielle Be finanzielle Beteiligung beteili Der finanzielle Beitrag beteiligte bezieht sich also auf die Projektoren in die Projek	igter Dritter er Dritter ist nicht Teil der Projek ttkosten abzüglich dieses Anteils	tkosten – die Berechnung d	es kommunalen-Anteils (z. B. 58
	Gibt es eine finanzielle Be finanzielle Beteiligung beteili Der finanzielle Beitrag beteiligte bezieht sich also auf die Projek nein ja	igter Dritter er Dritter ist nicht Teil der Projek ttkosten abzüglich dieses Anteils	tkosten – die Berechnung d	es kommunalen-Anteils (z. B. 5
	Gibt es eine finanzielle Be finanzielle Beteiligung beteili Der finanzielle Beitrag beteiligte bezieht sich also auf die Projektoren in die Projek	igter Dritter er Dritter ist nicht Teil der Projek ttkosten abzüglich dieses Anteils	tkosten – die Berechnung d	es kommunalen-Anteils (z. B. 58
	Gibt es eine finanzielle Be finanzielle Beteiligung beteili Der finanzielle Beitrag beteiligte bezieht sich also auf die Projektoren in die Projek	igter Dritter er Dritter ist nicht Teil der Projek ttkosten abzüglich dieses Anteils	tkosten – die Berechnung d	es kommunalen-Anteils (z. B. 58
	Gibt es eine finanzielle Be finanzielle Beteiligung beteili Der finanzielle Beitrag beteiligte bezieht sich also auf die Projektoren in die Projek	igter Dritter er Dritter ist nicht Teil der Projek ttkosten abzüglich dieses Anteils	tkosten – die Berechnung d	es kommunalen-Anteils (z. B. 5
	Gibt es eine finanzielle Be finanzielle Beteiligung beteili Der finanzielle Beitrag beteiligte bezieht sich also auf die Projektoren in die Projek	igter Dritter er Dritter ist nicht Teil der Projek ttkosten abzüglich dieses Anteils	tkosten – die Berechnung d	es kommunalen-Anteils (z. B. 58
	Gibt es eine finanzielle Be finanzielle Beteiligung beteili Der finanzielle Beitrag beteiligte bezieht sich also auf die Projek nein ja Höhe der Beteiligung wird nachgereicht	igter Dritter er Dritter ist nicht Teil der Projek tkosten abzüglich dieses Anteil: bis:	tkosten – die Berechnung d	es kommunalen-Anteils (z. B. 58
	Gibt es eine finanzielle Be finanzielle Beteiligung beteilig Der finanzielle Beitrag beteiligte bezieht sich also auf die Projek nein ja Höhe der Beteiligung wird nachgereicht Datum Bescheinigung beteiligter Dr	igter Dritter er Dritter ist nicht Teil der Projek tkosten abzüglich dieses Anteil: bis:	tkosten – die Berechnung d	es kommunalen-Anteils (z. B. 58
	Gibt es eine finanzielle Be finanzielle Beteiligung beteilig Der finanzielle Beitrag beteiligte bezieht sich also auf die Projek nein ja Höhe der Beteiligung wird nachgereicht Datum Bescheinigung beteiligter Dr	igter Dritter er Dritter ist nicht Teil der Projek tkosten abzüglich dieses Anteil: bis:	tkosten – die Berechnung d	es kommunalen-Anteils (z. B. 5
	Gibt es eine finanzielle Be finanzielle Beteiligung beteilig Der finanzielle Beitrag beteiligte bezieht sich also auf die Projek	gter Dritter er Dritter ist nicht Teil der Projek tkosten abzüglich dieses Anteils bis:	tkosten – die Berechnung d	es kommunalen-Anteils (z. B. 58
	Gibt es eine finanzielle Be finanzielle Beteiligung beteilig Der finanzielle Beitrag beteiligte bezieht sich also auf die Projek nein ja Höhe der Beteiligung wird nachgereicht Datum Bescheinigung beteiligter Dr liegt bei Gibt es eine finanzielle Be Beteiligung unbeteiligter Dri Als unbeteiligte Dritte gelten so	gter Dritter er Dritter ist nicht Teil der Projek etkosten abzüglich dieses Anteils bis:	tkosten – die Berechnung d s. tter (z. B. Spenden)? en Personen, die keine rech	tlichen, personellen oder
Γ	Gibt es eine finanzielle Be finanzielle Beteiligung beteilig Der finanzielle Beitrag beteiligte bezieht sich also auf die Projekt versieht sich also auf die Projekt versieht nein ja Höhe der Beteiligung wird nachgereicht Datum Bescheinigung beteiligter Dri liegt bei Gibt es eine finanzielle Besteiligung unbeteiligter Dri Als unbeteiligte Dritte gelten se wirtschaftlichen Beziehungen z	gter Dritter er Dritter ist nicht Teil der Projek etkosten abzüglich dieses Anteils bis: eteiligung unbeteiligter Drit tter olche natürlichen oder juristisch zum Projektträger, Bauherrn ode	tkosten – die Berechnung d s. iter (z. B. Spenden)? en Personen, die keine rech er Vorhaben haben. Insbesc	tlichen, personellen oder ndere dürfen sie nicht selbst
	Gibt es eine finanzielle Be finanzielle Beteiligung beteilig Der finanzielle Beitrag beteiligte bezieht sich also auf die Projek nein ja Höhe der Beteiligung wird nachgereicht Datum Bescheinigung beteiligter Dr liegt bei Gibt es eine finanzielle Be Beteiligung unbeteiligter Dri Als unbeteiligte Dritte gelten so	gter Dritter er Dritter ist nicht Teil der Projek etkosten abzüglich dieses Anteils bis: eteiligung unbeteiligter Drit tter olche natürlichen oder juristisch	tkosten – die Berechnung d s. iter (z. B. Spenden)? en Personen, die keine rech er Vorhaben haben. Insbesc	tlichen, personellen oder

Förderempfänger oder Nutznießer der Förde Dritten kann der kommunale Anteil reduzier für Kommunen in Haushaltsnotlage).	erung sein (z. B. unabh t werden. Der Mindesta	ängige Stiftungen od nteil der Kommune b	der Spender). Durc beträgt aber in jede	ch die Beteiligung vo em Fall 10% (gilt au	on ch
✓ nein					
 □ ja					
			¥ •		9
	*				
Höhe der Beteiligung					
Bescheinigung unbeteiligter Dritter					
☐ liegt bei		,			
. 🗀 *****	* *	*	4.5		
•	•				
	w			7	
U wird packagesieht him					
wird nachgereicht bis:		R			
					9
	·	II!a Clani	nonhura	ži.	
Datum 3 1 AUG. 2018		dkreis Clop	penburg		
	Der	Landrat			
,	40 -	Schul- und	Culturamt		
	Inh a	Auftrage			
•					
	(De	eken)	V		
	(50	0.1.0.1.9			
a 8 M		*)			
		×.			
				w.	
•					

Anlagen

7 11149011				
Dokumenttyp	Dateiname	Beschreibung		
Ergänzende Anhänge	Einvernehmern_und_städtebauliche_Ste llungnahme Gemeinde Lastrup.pdf	Einvernehmen und städtebauliche Stellungnahme Gemeinde Lastrup		
Ergänzende Anhänge	Karte_zur_Verortung_und_Lage_der_Sp ortschule.pdf			
Ergänzende Anhänge	Grundriss_Erdgeschoss_und_Dachgesc hoss.pdf	Grundrisse Erdgeschoss und Dachgeschoss		

FKZ:

Gemeinde Lastrup

Gemeinde Lastrup • Postfach 11 08 • 49686 Lastrup

Der Bürgermeister



Rathaus, Am Marktplatz 1, 49688 Lastrup

Internet: www.Lastrup.de

Besuchszeiten:

Mo.-Fr. 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr Mo.-Di. 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

und nach Vereinbarung

E-Mail zentral: Rathaus@Lastrup.de

Landkreis Cloppenburg Eschstr. 29 49661 Cloppenburg

1 - Allgemeine Verwaltung, Bürgerdienste

Herr Pahls Auskunft erteilt:

11

Tel.-Durchwahl:

04472/8900-27 04472/8900-0

Tel.-Vermittlung: Telefax:

Zimmer-Nr.:

Fachbereich:

04472/8900-47

E-Mail persönlich: pahls@lastrup.de

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen/Meine Nachricht vom

Datum

28.08.2018

Stellungnahme der Gemeinde Lastrup zum Antrag des Landkreises Cloppenburg auf Gewährung einer Zuwendung nach dem

Bundesprogramm zur Sanierung von kommunalen Einrichtungen für Sport, Jugend und Kultur

für die Maßnahme "Sanierung der Sportschule Lastrup"

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum Antrag des Landkreises Cloppenburg auf Gewährung einer Zuwendung nach dem Bundesprogramm zur Sanierung von kommunalen Einrichtungen für Sport, Jugend und Kultur" für die Maßnahme Sanierung der Sportschule Lastrup nehmen wir wie folgt Stellung:

Die Sportschule Lastrup ist für die Gemeinde Lastrup eine Einrichtung mit Leuchtturmwirkung, die seit Jahrzehnten eine überregionale Bedeutung weit über die niedersächsischen Landesgrenzen hinaus hat. Von einer beliebten Tagungs-, Trainings- und Fortbildungszentrum für Schulklassen, Pädagogen, Sportler und Trainer hat sich die Sportschule unter Berücksichtigung des gesellschaftlichen Wandels behutsam und zugleich nachhaltig zu einer Einrichtung entwickelt, die über rein sportliche Zwecke hinaus von den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde und der Umgebung gerne genutzt wird.

Im Jahre 2016 wurde der Ortskern Lastrup in das Städtebauförderungsprogramm, Programmkomponente "Aktive Stadt- und Ortsteilzentren", aufgenommen. Der Bereich der Sportschule Lastrup konnte dabei jedoch leider nicht in den Geltungsbereich des Sanierungsgebietes aufgenommen werden.

Das lag einzig darin begründet, dass der Bereich der Sportschule nicht unmittelbar im Ortskern von Lastrup liegt, gleichwohl im Nahbereich des Zentrums. In das Sanierungsgebiet konnte aber nur der unmittelbare Ortskern aufgenommen werden. Ungeachtet dessen hat die Gemeinde seit jeher bei

> TRÄGER DES EUROPÄISCHEN DORFERNEUERUNGSPREISES 2016



ihrer Bauleitplanung und ihrer gesamten städtebaulichen Entwicklung stets die Interessen der Sportschule berücksichtigt und ihre Vertreterinnen und Vertreter bei den Verfahren beteiligt und sie in die Prozesse eingebunden.

Diese Beteiligung erfolgte bei allen städtebaulichen Entwicklungen und Planungen soweit die Interessen der Sportschule ansatzweise berührt waren. So wurde in den Jahren 2009 und 2010 das damals marode Freibad der Gemeinde, das direkt an das Gelände der Sportschule angrenzt, in ein Naturerlebnisbad umgebaut. Das Bad wird ohne jede Chemie rein ökologisch als Naturbad betrieben und hat hier in der gesamten Region ein Alleinstellungsmerkmal. Das ausschließlich durch Sonnenenergie erwärmte Wasser wird vollständig durch den Einsatz einer so genannten Geomatrix-Bodenfilteranlage gereinigt. In enger Abstimmung mit der Sportschule erfolgte seinerzeit dieser Umbau des Freibades in ein Naturbad, das für die Gäste und Besucher der Sportschule jederzeit zur Verfügung steht. Das gilt im Übrigen außerhalb der Saison des Naturbades auch für das Hallenbad.

Die Gemeinde Lastrup hat die Sportschule Lastrup über ihre städtebaulichen Entwicklungsplanungen hinaus in den vergangenen Jahren auch in finanzieller Hinsicht bei Baumaßnahmen in erheblichem Umfange unterstützt. In den Jahren 2010 und 2011 leistete die Gemeinde für die Erweiterung und die Umgestaltung der Sportanlagen im Bereich der Sportschule Lastrup einen Kostenbeitrag in Höhe von 250.000,00 €. Konkret wurde die Anlegung eines neuen Kunstrasenplatzes mit einer 400 Meter Kunststoffbahn gefördert. Ergänzt wurde die Kunststoffbahn durch weitere Anlagen für die Leichtathletik.

Im Jahre 2017 wurde auf dem Außengelände ein Mehrgenerationen-Fitnessparcours errichtet. Die Gemeinde leistete für dieses Projekt einen Kostenbeitrag von 20.000 €. Diese Einrichtung ist für alle Bürgerinnen, Bürger, für Vereine und Verbände und für die gesamte Öffentlichkeit frei zugänglich und nutzbar. Neben der sportlichen Betätigung ist diese Anlage auch ein Platz, der Gelegenheit zum Aufenthalt und zur Kommunikation bietet. Das gilt ganz besonders auch für die vielen Neubürgerinnen und Neubürger, die in den vergangenen Jahren nach Lastrup gezogen sind und hier eine Anlaufstelle finden, wo es zwangslos möglich ist Kontakte zu knüpfen.

Als Gemeinde begrüßen und unterstützen wir die Sportschule Lastrup mit allen Kräften und Möglichkeiten. Wir befürworten den Antrag der Sportschule Lastrup und würden uns freuen, wenn das Projekt gefördert würde.

Mit freundlichen Grüßen

(Michael Kramer)

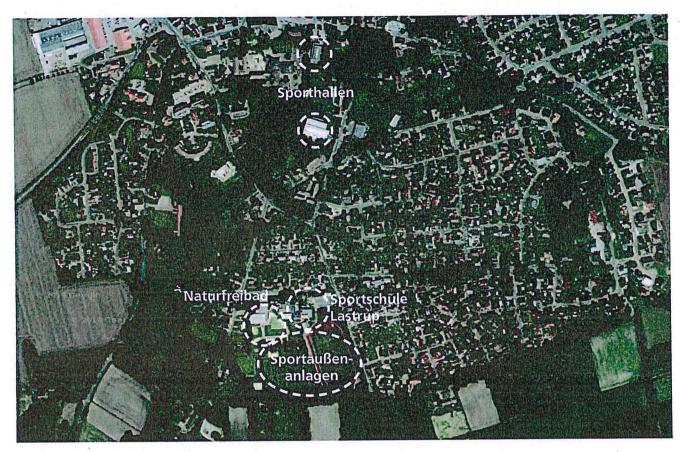


Abb.: Lagebeziehung der Sportschule zu weiteren Sportstätten in Lastrup



Abb.: B-Plan Nr. 85 - Vorentwurf Das Schulgebäude befindet sich im Norden des Geltungsbereiches. Durch Verlegung des Rasenplatzes auf die Südseite der Wilhelm-Busch-Straße können auf der nördlichen Seite eine neue Sporthalle und die Stellplätze errichtet werden. Die verkehrliche Belastung im Wohnumfeld wird dadurch zudem reduziert

